

**BU Nr. 050/2020****Wettbewerbsverfahren zur Erweiterung der Silcherschule im Stadtteil****Endersbach**

- Ergebnis des Verhandlungsverfahrens
- Planungsauftrag an den Preisträger des 1. Preises

Gremium	am	
Technischer Ausschuss	05.03.2020	öffentlich
Gemeinderat	07.05.2020	öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. Zustimmende Kenntnisnahme zum Ergebnis des Verhandlungsverfahrens zur Auswahl des Architekturbüros
2. Die Verwaltung wird beauftragt die im VgV-Verfahren ausgewählte Arge spa. schmidtplöcker planungsgesellschaft mbh, Frankfurt am Main und HKK Landschaftsarchitektur GmbH, Frankfurt am Main mit der Erarbeitung der Entwurfsplanung mit Kostenberechnung zu beauftragen.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	250.000 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	500.000 Euro
Haushaltsplan Seite:	166
Produkt:	21.10.0102
Maßnahme (nur investiver Bereich):	200
Produktsachkonto:	78710000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

- 4.3 Qualitätssicherung Betreuungs- und Bildungsangebot
- 4.4 Weiterentwicklung von Schulformen

Verfasser:

14.02.2020, Hochbauamt, Göhner

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael,	21.02.2020

Dezernat II	Oberbürgermeister Deißler, Thomas,	19.02.2020
Amt für Familie, Bildung und Soziales	Erster Bürgermeister Spangenberg, Ulrich	18.02.2020

Sachverhalt:

Am 10. Februar 2020 fand das Verhandlungsverfahren im Anschluss an den Planungswettbewerb mit dem 1. und 2. Preisträger statt.

Beide Preisträger stellten sich und ihre überarbeitete Planung der Jury vor und hatten die im Preisgericht im September 2019 und von der Verwaltung aufgeführten Anregungen und Kritikpunkte bearbeitet und ihre Arbeiten verbessert.

Hierbei konnte der 1. Preisträger, die Arge spa. schmidtplöcker planungsgesellschaft mbh, Frankfurt am Main und HKK Landschaftsarchitektur GmbH, Frankfurt am Main mit ihrem optimierten Entwurf und ihrer Vorstellung vor dem Fach- und Sachpreisrichtergremium endgültig überzeugen.

Der Entwurf sieht die „Schule als Dorf“ mit zwei Neubauten und einem Umbau im bestehenden Schulgebäude vor.

Entsprechend der Vergaberichtlinien wurde auch bereits das Verhandlungsverfahren für die Planungsaufträge der Technischen Gebäudeausrüstung (Heizung/Lüftung/Sanitär, Elektro und Tragwerksplanung) ausgelobt. Das Verhandlungsverfahren für die Vergaben der Fachplanungsaufträge wird im April 2020 abgeschlossen.

Um eine genehmigungsreife Entwurfsplanung mit dazugehöriger Kostenberechnung zu erhalten, die dann als Grundlage für den Baubeschluss dienen soll, sind die Architekten jetzt und die Fachplaner nach Abschluss des Verhandlungsverfahrens im Mai 2020 mit den Planungsleistungen zu beauftragen.

Die Arge spa. schmidtplöcker planungsgesellschaft mbh, Frankfurt am Main und HKK Landschaftsarchitektur GmbH, Frankfurt am Main wird demnach mit der Erarbeitung der Entwurfsplanung mit Kostenberechnung beauftragt.

Das prognostizierte Honorar für die Gebäude- und Außenanlagenplanung beträgt für die Leistungsphasen 1-3 (Entwurfsplanung mit Kostenberechnung) ca. 250 TEUR.

Im Folgenden soll voraussichtlich im Oktober 2020 die Entwurfsplanung mit Kostenberechnung vorgestellt und der Baubeschluss gefasst werden. Im Anschluss wird der Bauantrag eingereicht und die Planung fortgesetzt. Die Bauphase wird ab Mitte 2021 in 3 Bauabschnitten (1. Neubau „Gartenhaus“, 2. Neubau Dorfscheune“ und 3. Umbau im Bestandsgebäude) erfolgen und könnte bei reibungslosem Ablauf Ende 2024 fertig gestellt werden.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2020 sind Mittel in Höhe von 500 TEUR eingestellt.

Der Wettbewerbsentwurf wird vom zur Beauftragung ausgewählten 1. Preisträger, vertreten durch die Projektleiterin Frau Dipl.-Ing. Architektin Eva Franke und dem Geschäftsführer Herrn Dipl.-Ing. Architekt BDA, Markus Plöcker im Technischen Ausschuss am 05. März 2020 geplant.